Von der Maifeier in Arbon

Autor(en): **[s.n]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Vorkämpferin : verficht die Interessen der arbeitenden Frauen**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 6

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-350500

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mit dem Wunsche, das begonnene Jahr 1912 bringe arbeitsfreudigen Zuwachs und Ausdauer allen mit einem Amt Betrauten, schließt

Die Berichterstatterin D. E.

Von der Maifeier in Arbon.

Bei herrlichem Wetter konnte der Weltfeiertag der Arbeiterschaft durchgeführt werden. Der Arbeiterinnenverein Arbon übernahm die Aufgabe, etwa 150 Knaben und Mädchen mit Guirlanden, Bögen und Sträußchen auszustatten. Die schmucke Kindergruppe erweckte bei allen Festteilnehmern und Zuschauern lebhaften Beifall. Leider ist noch nicht allgemein unter den Arbeitern das Bewußtsein erwacht, daß alle ihre Kinder in den Maifestzug gehören. Viele glauben damit ihrer Ehre etwas zu vergeben. Ein gewaltiges Stück Aufklärungsarbeit muß noch geleistet werden. Mit Ausdauer marschierten unsere lieben Erstkläßler bis zu den Größern unter den Klängen der Musik im Festzug mit. Die obligatorische Maiwurst mit Brot mag den Eifer noch besonders angespornt haben. Dem Arboner Gewerkschaftsbund herzlichen Dank für die Spende! Wir hoffen bei der nächsten Maifeier die doppelte und dreifache Kinderzahl melden zu können. Denn der Jugend die Zukunft. Unsere Mitglieder beteiligten sich lebhaft am Verkauf der „Vorkämpferin". 130 Stück wurden an den „Mann" gebracht. Für alle damit verbundene Mühe und Arbeit sei den Genossinnen gedankt.

N. B. Die nächste Versammlung findet Dienstag den 11. Juni im Volkshaus statt. B.

An die Sektionen des schweizerischen Arbeiterinnen-Verbandes.

Werte Genossinnen!

Wir setzen die Vorstände und Mitglieder in Kenntnis, daß die neuen Statuten bis Ende Juni verschickt werden können. Wir hoffen, die Sektionen haben sich, dem Beschlusse der Delegiertenversammlung entsprechend, den örtlichen Parteiorganisationen angeschlossen. Unsere neuen Statuten sollen in das Parteimitgliedbuch eingelegt werden. Das Quittieren der Beiträge vom 1. Juli an geschieht mit Partei- und Verbandsmarken.

Es ist zu hoffen, daß Vorstände und Mitglieder sich dieser kleinen Mehrarbeit im Interesse einer geregelten Kontrolle gerne unterziehen werden. Die Beiträge bis und mit Juni müssen noch in den alten Verbandsbüchern quittiert werden. Die neuen Statuten werden gratis abgegeben, für das Mitgliedbuch ist 20 Cts. zu entrichten. — Wünsche und Anregungen betreffend Ausgestaltung und Erweiterung der „Vorkämpferin" sind zuhanden der demnächst zusammentretenden Kommission beförderlichst an den Zentralvorstand einzusenden.

Mit Genossinnengruß!

Der Zentralvorstand.

Zur gefl. Beachtung!

Es ist unbedingt notwendig, daß die Sektionskassiererinnen vierteljährlich mit der Kasse abrechnen. Die Mitglieder werden ersucht, durch pünktliche Bezahlung ihrer Beiträge die Geschäfte möglichst zu erleichtern. Sämtliche Zahlungen sind zu richten an die Zentralkassiererin Gen. Frau Akermann, Sierenzerstraße 33, Basel.

Vereinschronik.

Arbeiterinnen-Verein Basel.

Montag den 3. Juni, abends 8¼ Uhr Sitzung mit Vortrag von Frl. Schaffner über „Heimarbeit". Vollzähliges und pünktliches Erscheinen erwartet

Der Vorstand.

N. B. Mitglieder, welche mit ihren Beiträgen im Rückstande sind, erinnern wir an ihre Pflichten.

Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.)

Sitz der Verwaltung in Basel, Thiersteinerallee 14.

Der Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) hat zum Zweck **die Organisation der Konsumenten und die Wahrung deren Interessen** gemäß seinen Statuten:

Er sucht dies zu erreichen:

1. durch tatkräftigen Rat und Beistand bei Gründung von Konsumvereinen, sowie in allen Angelegenheiten des Genossenschaftswesens;
2. durch Vorträge und seine Publikationsorgane:
   a) **Schweiz. Konsum-Verein** (erscheint alle 8 Tage),
   b) **Genossenschaftliches Volksblatt** (erscheint in einer 8tägigen und in einer 14tägigen Ausgabe).
   c) **La Coopération** (erscheint alle 14 Tage),
   d) **La Cooperazione** (erscheint alle 14 Tage);
3. durch gemeinsamen Einkauf und Produktion der im Haushalte benötigten Lebensmittel und Bedarfsartikel;
4. durch Abgabe der Waren in Eigenpackung.

Schutzmarke des V. S. K.

Alle Eigenpackungen des V. S. K. sind mit dessen Schutzmarke versehen.

Gemäß vorliegenden Ausführungen ist die **Verwaltung des V. S. K., Thiersteinerallee 14 in Basel,** jederzeit bereit, bei Gründungen von Konsumvereinen und in genossenschaftlichen Angelegenheiten unentgeltlich prompte Auskunft zu erteilen.

Abonnemente auf die oben aufgeführten Verbandsorgane werden stets entgegen genommen.

Zur Frauenbewegung

empfehlen wir folgende Literatur:

Bebel, Die Frau und der Sozialismus, gebunden	Fr. 4.—
Kutter, Recht und Pflicht. Ein Wort an die Arbeiterfrauen. (Agitationsschrift per 100 Fr. 3.—)	„ —.10
Lange, Helene, Die Frauenbewegung in ihren modernen Problemen	„ 1.70
Makenroth, Dr. Anna, Für und wider das Frauenstimmrecht	„ —.50
Sträuli, Dr., Ueber Frauenstimmrecht	„ —.30

Buchhandlg. d. Schweiz. Grütlivereins Zürich.
Kirchgasse 17.